

Bestens vorbereitet

Fachkräfte für Lohn- und Gehaltsabrechnung

Meppen (eb) – 14 Teilnehmerinnen des Kurses „Fachkraft für Lohn- und Gehaltsabrechnung (VHS)“ halten nach achtmonatigem Kurs und bestandener Abschlussprüfung, ihre Zeugnisse in den Händen.

„Weiterbildung ist wichtig“, bestätigt Michael Herbers den Anwesenden, „durch eine weitere berufliche Qualifikation können Sie zum Beispiel Ihren eigenen Arbeitsplatz absichern. Sie haben außerdem bessere Chancen, eine neue Arbeitsstelle zu finden“, fügte der VHS-Fachbereichsleiter hinzu und gratulierte den Absolventinnen. Einen besonderen Gruß richtete

er zudem an den Dozenten Heiner Schnieders. „Für Deinen zuverlässigen Einsatz möchten wir Dir danken. Wir hoffen, dass Du uns noch viele Jahre zur Verfügung stehst.“

Besonders freuen durfte sich dieser Abschlussjahrgang über die herausragenden Noten. „Insgesamt hat dieser Kurs die beste Durchschnittsnote der letzten Jahre erreicht“, betont Herbers. Aus dem Durchschnitt von 81 Prozent sticht eine Teilnehmerin besonders hervor. Maresa Schulte aus Haselünne erreichte die Note „gut“ mit 90 Prozent. Die Lehrgangsbeste wurde für ihre Leistungen geehrt. „Wir wurden ja auch

bestens auf die Prüfung vorbereitet“, sagt Britta Aldag, die bereits seit über 20 Jahren im Beruf steht. Für die Teilnehmerinnen wird es nun auf verschiedenen Wegen weitergehen. Für einige Absolventinnen steht ein Jobwechsel oder der Sprung in den Bereich des Personalwesens an. Andere beginnen einen Neustart nach der Elternzeit. Der nächste Lehrgang startet am 16. 10. (Mo.). Ein Lehrgangskonzept steht auf www.vhs-meppen.de.



Über ihre Zeugnisse freuen sich: Britta Aldag, Irina Galagan, Tanja Hüßers, Ida Portjanow, Carolin Sulmann, Sabine Zöllner (alle aus Meppen), Nataliia Bergmann, Andrea Knoll, Monika Müller, Rita Suelmann (alle aus Haren), Tatjana Gill, Jeanette Lademann, Edyta Maßmann, und Maresa Schulte (alle aus Haselünne).

Grosse-Foto